

FRAGEN ZUM THEMA DIE EPOCHE DES BAROCK: BILDGATTUNGEN

Peter Paul Rubens
Raub der Töchter des Leukippos, 1618



Peter Paul Rubens, Rubens und Isabella Brant
in der Geißblattlaube, 1609



Meindert Hobbema, Waldlandschaft,
1660/61

Rembrandt,
Die Opferung Isaak, 1635



Alle abgebildeten Werke befinden sich in der Alten Pinakothek, München (vgl. Sammlung Pinakotheken)

Quelle: Bayerische Staatsgemäldesammlung, alle Bilder lizenziert unter CC BY-SA 4.0
<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

Das Stilleben als neue Bildgattung

Ein Grundgedanke der Kunst im Barock ist es, Schönheit und Vergänglichkeit darzustellen. Dies wird besonders deutlich in der Stilleben-Malerei.

S. 5 / 7

Schönheit und Pracht sind vergänglich. Das steckt im Begriff

..... (lat. Leere, Scheinhaftigkeit).

In der perfekt gemalten Wirklichkeit gibt es viele deutliche Symbole für die Vergänglichkeit alles Schönen, z. B. Uhren, abgebrannte Kerzen, angebissene oder aufgeschnittene Früchte, umgefallene Gläser.

Markiere in der Abbildung solche Hinweise.

z. B.
Georg Flegel,
Stilleben
(undatiert),
Alte Pinakothek,
München

Quelle: Bayer.
Staatsgemälde-
sammlung,
lizenziert unter CC
BY-SA 4.0
<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>



Der Begriff „Betrügerchen“ meint, dass

.....

Um die Form richtig wiederzugeben, muss der Künstler Aufbau, Proportionen, Volumen und Stofflichkeit beherrschen. Unter der Stofflichkeit versteht man die Oberflächeneigenschaften (z. B. rau, glatt, glänzend, durchscheinend u. a.).

Seite 6

Wichtig sind dabei die auf der Oberfläche,
z. B.

.....

FRAGEN ZUM THEMA DIE EPOCHE DES BAROCK: BILDGATTUNGEN

Interieur und Genre als neue Gattungen in der niederländischen Malerei

Das Interieur zeigt Seite 7

.....

Besonders beliebt ist diese Bildgattung von

.....

Im Gegensatz zu den vornehmen Interieurs zeigen **Genre**-Bilder

.....

z. B. Andriaen Brouwer, Dorfbaderstube, 1632/33



Quelle: Bayer. Staatsgemälde-sammlung, lizenziert unter CC BY-SA 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

Die Landschaft als Bildgattung

Die Landschaft hatte sich in der Renaissance als eigenständiges Bildthema entwickelt.

Seite 6 (Raum), Seite 7

Typische Motive der niederländischen Landschaften sind z. B.

.....

.....

Die italienischen Künstler nutzen Landschaften nur als Hintergrund, französische Maler bevorzugen dagegen

.....

z. B. Meindert Hobbema, Waldlandschaft, s. Titelseite

Die abgebildete Landschaft zeigt

.....

Besonders typisch ist der Himmel mit dramatischen Wolken.

FRAGEN ZUM THEMA DIE EPOCHE DES BAROCK: BILDGATTUNGEN

Mythologische und religiöse Themen in der Malerei

Religiöse Malerei gibt es vor allen in den katholischen Ländern, wie Spanien, den südlichen Niederlanden oder Italien.

Seite 8

Kennzeichen und typische Motive sind:

-
-

In protestantischen Ländern sind Bildformate und Motive anders:

-
-

Mythologische Darstellungen zeigen

Die Szenen sind im Barock bevorzugt

.....

z. B. Rubens, Raub der Töchter des Leukippos oder Rembrandt, Die Opferung Issaks

Erläutere an Hand der Beispiele die Betonung von Dramatik.

Seiten 5 und 6, auch Seite 9

.....
.....

Porträt und Gruppenbild

z. B. Frans Hals, Willem van Heithuysen, 1625

Quelle: Bayer. Staatsgemäldesammlung, lizenziert unter CC BY-SA 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>



Ein Porträt entspricht dem Repräsentationsbedürfnis einer Person.

Seite 8

Man versteht darunter die Darstellung des

.....
(.....).

Gleichzeitig ist ein Bildnis meist auch

-
-

Komposition

Zeichne die wichtigen Kompositionslinien in den Bildern der Titelseite ein. Achte auf Diagonale (und Gegendiagonale) sowie geschwungene Linien. Benutze dazu ein Transparentpapier.

Seite 6